



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS

## Übersicht der geförderten Projekte im Rahmen des „KI-Innovationswettbewerbs Baden-Württemberg 2021“

- **7Places UG (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „7Places KI – KI zur automatisierten und individualisierten Freizeitgestaltung“: Erarbeitung möglichst passgenauer Vorschläge für eine individualisierte Freizeitgestaltung für Touristen und Bewohner innerhalb deutscher Städte und Destinationen.
- **ADLATUS Robotics GmbH (Ulm)** mit dem KI-Vorhaben „AFaSeRo – AI Enabled Facility Service Robots – Turning Data Into Business“: Die autonomen Reinigungsroboter werden um die KI-Module Predictive Maintenance, Recommendation Engine und Remote Assistance erweitert.
- **AIRAES GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „AIRAES-EAR“: Ein KI-Gehör, realisiert mittels eines Self-Supervised-Learning-Sound-Pattern-Recognition-Systems, erkennt verschiedenste komplexe Klangmuster mit hoher Präzision.
- **Akkurent GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „Carlson“: Durch die KI-gestützte Object Detection, Anomalie Detection und Überprüfung auf Vollständigkeit wird erkannt, ob zurückgegebene Mietgeräte in einem ordnungsgemäßen und vollständigen Zustand frei von Beschädigungen sind.
- **BESTZEIT GmbH (Offenburg)** mit dem KI-Vorhaben „SmartFuel“: eHealth Unterstützung von ambitionierten Breitensportlern im Bereich Fueling & Pacing. Durch individuelle Daten der Sportler und äußere Parameter werden Verpflegungsempfehlungen erstellt.
- **bi excellence software GmbH (Dossenheim)** mit dem KI-Vorhaben „Das papierlose Verwaltungsbüro“: Mittels KI werden nicht-digitale Dokumente, die bei Kommunalverwaltungen eingereicht werden, digitalisiert, automatisiert gelesen, vorsortiert und gezielt an die zuständige Stelle in der Verwaltung geleitet.
- **Bitfactory GmbH (Stuttgart) und pentanova cs GmbH (Böblingen)** mit dem Projekt „Airtico“: Entwicklung eines Predictive Maintenance Systems für den Anlagen- und Maschinen-Bau.
- **bwcon GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „ValueVentPro – Professional Venture eValuation Indicators“: KI-gestützte Vorprüfung von Businessplänen und Ableitung einer Auswertung der Überlebenswahrscheinlichkeit des Ventures.

- **Codefy GmbH (Heidelberg) und PATEV Associates GmbH & Co. KG (Karlsruhe)** mit dem Projekt „KI4IT“: KI-basiertes Text-Analyse-Tool zur technologischen Standortbestimmung und zur strategischen Innovationsplanung von Unternehmen.
- **Colugo GmbH (Tübingen)** mit dem KI-Vorhaben „KIGI“: KI-Gestensteuerungssystem für Industrieanwendungen. Mittels Bilderkennung sollen Arbeitsprozesse und Gesten erkannt werden um die Bedienung von Maschinen zu erleichtern.
- **Criticalog GmbH (Heilbronn)** mit dem KI-Vorhaben „KI-Control“: Steuerung autonom fliegender Drohnen durch den Einsatz von KI mit Hilfe von Routenplanung, welche Geodaten, Wetterdaten und Schwarmintelligenz der Drohnen verknüpft.
- **d-serv GmbH (Tübingen)** mit dem KI-Vorhaben „LogoAI“: Automatisierte Generation von Logos als Vektorgrafiken durch den Einsatz von GANs bietet Nutzern einen schnellen und kosteneffizienten Zugang zu skalierbaren und vielfältig einsetzbaren Logos.
- **flumina GmbH (Konstanz)** mit dem KI-Vorhaben „Intelligente Assistenzsysteme zur Simulation von Unternehmensprozessen“: Gesamtheitliche Simulation von Wertstromketten in produzierenden Unternehmen (inkl. Zuliefererketten, Produktion, Lager, Vertrieb und Logistik).
- **freelance pages AG (Tübingen)** mit dem KI-Vorhaben „dynamisC – Dynamic Completion of Knowledge Based on BERT“: Dynamische Aktualisierung von Wissensgraphen, die als Basis für Matching zwischen Auftraggebern und Dienstleistern/Fachkräften in den Bereichen IT und „Knowledge Workers“ dienen.
- **Gauss Machine Learning GmbH (Stuttgart) und pragmatic industries GmbH (Kirchheim unter Teck)** mit dem Projekt „SAM – Self-learning Assistant for Machine Optimization“: Einsparung von Zeit und Ressourcen durch selbstlernenden automatischen Assistenten für Maschinenoptimierung.
- **immersight GmbH (Ulm)** mit dem KI-Vorhaben „KISS“: KI-basierte Unterstützung zur kollaborativen Sanierung von SHK-Anlagen. Mit KI wird ein 3D-Workroom erstellt, der dauerhaften Zugang zur Baustelle gewährt und durch erlernte Lösungsvorschläge bei der Problembehandlung behilflich ist.
- **Industrial Solar GmbH (Freiburg)** mit dem KI-Vorhaben „KI in CSTS“: Entwicklung eines virtuellen Sensornetzwerks für Fresnel-Solarkollektoren und eines Wartungssystems mit welchem Temperaturanomalien im Leitungssystem identifiziert werden können um Wärmeübertragungsverluste zu reduzieren.

- **Intom GmbH (Stockach)** mit dem KI-Vorhaben „RECONN“: KI-Rekonstruktion von industriellen 3D-CT Daten mit qualitativen Verbesserungen gegenüber dem konventionellen Rekonstruktionsverfahren durch Filtereigenschaften zur Kompensation von Artefakten, Rauschen und anderen Bildstörungen.
- **jadeva GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „Entwicklung eines KI-basierenden Plugins für die Eclipse IDE“: Ein KI-basiertes Plugin für die Fehlersuche im Code während der Entwicklung. Neben der Markierung von Fehlern werden auch Lösungsvorschläge angeboten.
- **Kaltenbach.Solutions GmbH (Breisach am Rhein)** mit dem KI-Vorhaben „KI/IloT-basiertes Performance-Management in der Produktion im Stahlmarkt“: Eingesetzte Maschinen in der Stahlerzeugenden Industrie werden auf Performance gemessen und das Maschinenumfeld wird optimiert.
- **LEAGUES GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „leagues Smart Audiovisual Football Timeline“: Hochautomatisierter audiovisueller Fußball-Newsfeed mit smarten Creator-Tools für Clubs, Spieler, Unterstützer und Fans durch eine neue Kombination von Big Data, Data Graphs und Machine Learning.
- **Matchory GmbH (Ulm)** mit dem KI-Vorhaben „KIMAT Intelligente KI-basierte Lieferantensuche“: Stetige Verbesserung des gesamten Systems zur Befähigung von Unternehmen, nachhaltige und bewusste Entscheidungen bei der Lieferantensuche zu treffen.
- **MiQ GmbH & Co.KG (Stockach)** mit dem KI-Vorhaben „KALI“: Künstliche Intelligenz für die Automatisierung von Qualitätsmanagement Prozessen. Intelligente Assistenten unterstützen Unternehmen beim Aufbau eines Audit-fähigen QM-Systems.
- **OMM Solutions GmbH (Stuttgart)** mit dem KI Vorhaben „interAS – interactive Assistant“: KI-basiertes Dialogsystem über natürliche Sprache zur automatischen Ausführung von Arbeitsabläufen und Abnahme oder Erleichterung administrativer und repetitiver Aufgaben für menschliche Bediener.
- **OndoSense GmbH (Freiburg)** mit dem KI-Vorhaben „KINRad“: KI-basierte Radarabstandsmessung im Nahfeldbereich für anspruchsvolle industrielle Anwendungen. Entwicklung eines industrietauglichen Moduls für KI-Radarauswertungen im Nahfeldbereich und für andere derzeit ungelöste Anwendungsfälle.
- **OpenDress GmbH (Konstanz)** mit dem KI-Vorhaben „fAlshion AI-basierte Massenmaßkleidung in digitalen Wertschöpfungsketten“: Entwicklung von AI-basierten 4D Schnittmustern für individuelle Massenmaßbekleidung. Der Endkunde kann eine individuelle Maßanfertigung in Auftrag geben.

- **plusmeta GmbH (Karlsruhe)** mit dem KI-Vorhaben „DEEEP – Deep-Learning-Erweiterung für die Erkennung und Extraktion von Produktwissen“: Erweiterung der webbasierten Software „plusmeta“, die mithilfe von KI-Methoden Inhalte technischer Dokumentation analysiert und maschinenlesbar bereitstellt.
- **predori GmbH (Ulm)** mit dem KI-Vorhaben „Guided Assessment“: Entwicklung von KI für die Patentrecherche, welche relevante Textinhalte von Patentgutachten für den Nutzer herausarbeitet.
- **ShoeFitter GmbH (Konstanz)** mit dem KI-Vorhaben „FußScanApp“: Durch die Ergänzung des Scanvorgangs eines Fußes durch einen Deep-Learning-Algorithmus, wird der Weg zu mass-customized-shoes geebnet und neuen BigData geführten Normen für Schuhmaße erschaffen.
- **Steinbeis Interagierende Systeme GmbH (Herrenberg)** mit dem KI-Vorhaben „SensorTwin – Optimierte Szenarien zur Erstellung robuster phänomenologischer Modelle“: Werkzeug-gestütztes Analyseverfahren von Schwachstellen einer digitalen Erprobung von automatisierten Fahrzeugen hinsichtlich Robustheit.
- **str.ucture GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „Deep Flow – KI-basierte Bestimmung von Luftströmungsfeldern für komplexe Gebäudeensemble“: Praxistaugliche Berechnungsmöglichkeiten für Windströmungscharakteristika je nach Bebauung.
- **TecIntelli GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „KI4TeC – KI-basiertes Scouting von Technologiekompetenzen“: Semantische Textanalyse von Webseiten zur Identifikation von Kompetenzträgern einer Technologie, die zuvor definiert wurde, durch ein hybrides KI-System.
- **Trade4Com GmbH (Ludwigsburg)** mit dem KI-Vorhaben „SFT – Smarte Finanzprozesse für die Finanzierung der Lieferkette mittels SFT-Pipeline“: Neben der Erkennung von Rechnungsformaten durch einen unternehmensübergreifenden Standardisierungsgrad, wird ein Fraud-Detection Modul integriert.
- **TruPhysics GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „KI-OPT-RIDE – KI OPTimierte Routenplanung für intelligente DurchlaufErhöhung“: Optimierung der Routenplanung und -steuerung mobiler Robotersysteme mit multiplen Fahraufträge für Systeme mit mehreren Transportgütern in der Intralogistik.
- **V-Industry GmbH (Ostfildern)** mit dem KI-Vorhaben „V-OX Künstliche Intelligenz“: Automatisierung der V-OX-Parametrierung durch Maschine-Learning Methoden, sowie automatisiertes Lernen und Erkennen von Maschinenzuständen bis hin zu Predictive Maintenance.
- **zet:project. GmbH (Stuttgart)** mit dem KI-Vorhaben „Choreo AI – Automatisierte Erstellung von Choreografien für selbstfahrende Roboter“: Automatisierte Choreografieerstellung für selbstfahrende LED-Leinwände, die als dynamischer Teil eines Bühnenbildes im Show- & Eventbereich eingesetzt werden.